



Bund gegen Anpassung

www.bund-gegen-anpassung.com
Juli 2021

Drei Worte müssen wieder weg: »überwiegend vergleichsweise milde«

Denn diesen drei Worten »verdanken« wir das ganze Corona-Regime, jedenfalls »juristisch«. Bill Gates, der gemeinsam mit ein paar weiteren US-Milliardären die WHO in der Hand hat (diese US-Milliardäre finanzieren nämlich mit Riesensummen, die sie andernfalls als gewöhnliche Steuern abführen müssten, **80 %** der WHO, nicht etwa die Staaten der Welt – wußten Sie das?!), hat diese Aufblähung des Seuchenbegriffs nämlich am 18. Oktober 2019 nach längeren unauffälligen Vorbereitungen hinter den Kulissen auf seinem »Event 201« festschreiben lassen, und seither haben wir die Corona-Diktatur. Er handelte natürlich nicht als Individuum, das ein paar lächerliche Extraprofiten auf Kosten der gesamten sonstigen Menschheit machen wollte – derlei wäre unmöglich, die Vorstellung kindisch –, sondern als Exponent des US-Megakapitals (der »vierhundert Familien«), das, gestützt auf einen unbesiegbaren Militärapparat, den größten Teil der Welt und mit nur vierjähriger Unterbrechung auch die US-Regierung lückenlos in seinen Fängen hat (daher auch z. B. seit Jahrhunderten die welteinmaligen US-Steuergesetze, die den Megakapital-Besitzern des Landes, und nur diesen, erlauben, über die Verwendung ihrer Steuern so gut wie uneingeschränkt persönlich zu verfügen). Dieser herrschenden Klasse waren und sind die Errungenschaften der – im Kern europäischen – Arbeiterbewegung seit deren Existenz ein Dorn im Auge (Urlaub, Auto, Küchenmaschinen, anständige Medizinversorgung und daher, o Graus, hohe Lebenserwartung nicht nur der Millionäre), und daher, *nur* daher, die weltweite Corona-Diktatur. (Freilich wäre der erreichte Lebensstandard nur nach ein paar globalen Generationen Ein-Kind-Familie zu erhalten und auf die bislang verelendeten Länder auszuweiten; entgegen aller Propaganda wäre aber nichts leichter als das. Mit einem Zehntel des Lärms und Eingriffs, der für das Corona-Regime eingesetzt wird, würde das sehr schnell »flutschen«, auch AIDS

Empfehlenswerte Links:

1) www.wrki.de/SharedDocs/FAQ/Pandemie/FAQ18.html

2) www.youtube.com/watch?v=llzUXeZtjto

3) allesdichtmachen.de/ (geistig und geographisch beschränkter als der österreichische Beitrag, aber ebenfalls lehrreich)

Und nicht vergessen: Leser der **KETZERBRÜHE** erfahren und begreifen mehr!

hätte man mit einem Hundertstel der gegenwärtigen Testerei schneller so unwiederbringlich ausgerottet wie die Pocken, und in Wirklichkeit, denn eben dieses hat die Wirklichkeit bewiesen, würde zur Geburtenkontrolle einfach ausreichen, sie nicht zu behindern und alle Gebärpropaganda und -anheizung zu unterlassen.)

Das soll nach dem Wunsch des Megakapitals freilich nicht sein, gutes Leben soll es nur für die *happy few* geben, und da die Medien aller Art restlos in deren Hand sind, hämmern uns diese uferlosen Verzicht ein statt Geburtensenkung, bis ein paar Halbierungsgenerationen den einzigen Planeten, den wir haben, wieder entlastet und die Voraussetzungen eines lebenswerten Lebens für die Massen statt nur die Milliardäre wiederhergestellt haben. (Mutterkreuz-Adolf verfolgte seinerzeit denselben finsternen Wimmelkurs für denselben Zweck, aber eingeschränkt auf das damals noch selbständige Großkapital seines eigenen, verhältnismäßig begrenzten Landes.) Daher die rauhe Corona-Diktatur mit allen Lügen, allem Gequassel und aller Verfolgung des freien und vernünftigen Wortes, z.B. der wenigen Ärzte, die der erzwungenen Gleichschaltung widerstehen. Sie riskieren dann fast so viel, wie wenn sie im 3. Reich die Ungereimtheiten des Antisemitismus in klarer Sprache benannten. Deshalb geschieht es auch so selten.

Seit es die WHO gab, definierte sie eine weltweite Seuche – nichts anderes bedeutet »Pandemie« – genau so, wie es seit dem »Schwarzen Tod« des Mittelalters jeder Mensch und Arzt der ganzen Welt auch tat: eine sich ausbreitende ansteckende Krankheit, die meist zum Tode und ansonsten mehrheitlich zu ernststen Dauerschäden führt. (Der am 4. Mai 2009 verschwunden gelassene WHO-Text lautet: »**with enormous numbers of death and illness**«. *) Das ist der Grund, warum Grippe-Epidemien nie mit totalitären Mitteln bekämpft wurden, obwohl sie ohne Impfung weltweit erheblich mehr Todesopfer forderten als jemals das ihnen sehr ähnliche neue Corona-Virus (und diese wenigen selbstverständlich fast nur unter sehr alten oder durch chronische Krankheiten geschwächten Leuten). Übrigens kann selbst mit der Coronerei spätestens mit dem Impfstoff Schluß sein, weshalb dessen Einsatz schweinish in die Länge gezogen und um ihn selber absurdes »Geschiß« gemacht wird. Auch dieses, der Köder, in den »nützliche Idioten« offenbar massenhaft beißen, wird vom US-Megakapital aufgebaut und koordiniert, natürlich mal wieder durch eine seiner »Stiftungen«, deren Leitung der bewährte Zerstörer mit

* Das hätte für AIDS selbstverständlich zugetroffen, aber da dessen Ausbreitung spezifischer erfolgt als diejenige von Pest, Pocken oder Cholera, wurde aus leicht erratbaren Gründen dessen wirksame Bekämpfung auf der Grundlage der geltenden Seuchengesetze unterdrückt – an dieser Stelle, aber erst an dieser, kamen die Vorteilsnehmer und Unterdrücker der Menschheit »auf den Trichter«, welcher psychologisch vorteilhafter Zerstörungshebel der bisherigen Volkserrungenschaften doch auf dem Felde der Gesundheit/Krankheit liegt, da man im Gegensatz zu bloß politisch oder religiös begründeter Tyrannei sich – auf die träge und furchtsame Mehrheit berechnet – hinter der »Natur« verstecken kann.

US-amerikanischen konkurrierender Restkonzerne (VW und Deutsche Bank) Reiner Füllmich übertragen bekam und dort eine sehr rüde Sprache führt.

Deshalb werden die entsprechenden Corona-Zahlen auch hemmungslos nach oben gefälscht, Ärzte unter Druck gesetzt, falsche Sterbegründe von Heiminsassen anzugeben u. v. a. Das gewiß nicht von uns unterwanderte, hochoffizielle Gerichtsmedizinische Institut Hamburg-Eppendorf gab beispielsweise an, daß **99%** der angeblichen Corona-Toten seines Bezirks **falsch** waren – das sagt doch wirklich alles!

Obwohl also alle älteren Grippe-Epidemien sehr viel mehr Opfer forderten als die aufgeblähte neue Corona-Form, dachten die WHO-Funktionäre bis zum 4. Mai 2009 nicht daran, ihre Pandemie-Definition zu ändern – solange der Ostblock stand, die US-Weltherrschaft also noch nicht absolut würgend war, wäre das auch ein Eigentor geworden, egal wie breit sich in besagter WHO das US-Megakapital schon gemacht hatte. Doch bald nach Ostblock-Ende liefen die Vorbereitungen an, zunächst auf der Basis imaginärer Terroristen (»wenn irgendwelche Terroristen Bakterien einschleusen, was machen wir dann?« – am Schluß wurden die Auftraggeber der »Studie« selber diese »Terroristen«, sozusagen), die bzw. deren gesundheitliche Ränke das entsprechende Institut der berüchtigten, restlos kapitalabhängigen Johns-Hopkins-Universität virtuell zu kontern hätte, während dabei unter diesem Vorwand die WHO-Befehlswege aufgebaut wurden, unter denen wir jetzt geknechtet und niedergequasselt werden (ähnlich wie frisch von Feudalheeren eroberte und daher zwangschristianisierte Germanen oder Slawen im Frühmittelalter im Rahmen dieser Christianisierung, ohne welche die Leibeigenschaft nicht einzuführen gewesen wäre). Deshalb verschwand auch die bislang selbstverständliche Pandemie-Definition der WHO 2009 so spurlos im Internet wie eine Zeitungsmeldung, an die man sich nicht mehr erinnern sollte, im Orwell-Staat »1984«. Nur auf der Website des seit der Annexion der DDR am verlässlichsten an die US-Herrschaft gebundenen und daher besonders »offiziellen« Robert-Koch-Instituts findet (fand?) sich noch ein Echo der verleugneten Wirklichkeit: »Die WHO weist darauf hin, daß auch ein pandemisches Virus, das bei gesunden Menschen **überwiegend vergleichsweise milde** Symptome verursacht, durch die hohe Zahl der Erkrankten in einem begrenzten (!) Zeitraum die Gesundheitssysteme eines Staates überlasten könne...« (WHO 11. Mai 2009; tatsächlich sind die hier **fett** gedruckten Worte die Variante des deutschen Vasallenstaates und anderer abhängiger Staaten. Im WHO-Original wurden einfach die jahrzehntelang im Text selbstverständlichen Worte »with enormous numbers of death and illness« nach dem 4. Mai 2009 *gestrichen*). Daher also die später vorgetäuschten überfüllten, in Wahrheit freilich meist leeren Intensivstationen... gut vorbereitet!

DIESE WORTE MÜSSEN WIEDER WEG!

Nur *wirkliche* Seuchen rechtfertigen Notstandsmaßnahmen.

Aber ohne Entmachtung der Feudalität war der christliche Terror mit seinen Millionen Ermordeter – »Ketzer«, »Hexen«, Juden, Manichäer – nicht wegzukriegen, und ohne Entmachtung des US-Megakapitals – »Drain the swamp!« nannte das der mutige Klassenüberläufer Trump – ist auch der gegenwärtige, gerade erst angelaufene globale Terror des US-Megakapitals (bzw. dessen mehrheitlichen imperialistischen, auf Kapitalexpert und damit auch Verelendung und Brechung des eigenen Volkes setzenden Flügels) nicht wegzukriegen.

Aber die Zusammenhänge zu begreifen kann der Anfang dazu sein. Die Gewalthaber und ihre Diener wissen das ganz genau, und *deren* Klugheit sollten wir uns auch gestatten.



www.bund-gegen-anpassung.com

Übrigens: Für die gackernden »Stilkritiker« stellen wir im Internet freundlicherweise ein Formular parat, das sie nur herunterzuladen brauchen.

V.i.S.d.P.: Bund gegen Anpassung, C. Müller, Postfach 254, D-79002 Freiburg

Spendenkonto: Postbank Karlsruhe, IBAN: DE32 6601 0075 0186 4357 58 (Bunte Liste; bitte ohne weitere Zusätze)